

GEMEINDEBRIEF

DEIN ST. LUKAS



VOL
03

NEUE WEGE - ALTE PFADE

JULI - OKTOBER 2023

WIR FÜR EUCH



Pfarrer:

Hans Borchardt | hans.borchardt@elkb.de | Tel. 5 699 646-20
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindediakon:

Christian Achberger | christian.achberger@elkb.de | Tel. 5 699 646-15
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramtssekretärin:

Marlies Hopf | pfarramt.stlukas.a@elkb.de | Tel. 5 699 646-0

Öffnungszeiten des Büros:

Di.	10:30 - 12:00 Uhr
Mi.	9:30 - 12:00 Uhr
Do.	16:00 - 18:00 Uhr
Fr.	9:30 - 12:00 Uhr

Mesnerin & Hausmeisterin:

Eveline Schmidt | Tel. 5 699 646-0 (Pfarramt)

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes und Stellvertreter:

Ursula Knab | ursula.knab@elkb.de | Tel. 70 21 65
Andreas Bülow | andreasb.line@gmx.de

INHALTSVERZEICHNIS

GESUCHT - GEFUNDEN

Geistliches Wort	04
KV-Report	06
Fest unterm Baum	08
Der KiGo	10
Hoher Besuch aus Tansania	12
Segen stiften	14
Erntedank New Voice	16
Gemeindeausflug	17
Gemeindeversammlung	18
Geburtstage	19
Gottesdienste St. Lukas	20
Taufen Beerdigungen	20
Veranstaltungen Treffen	22
Termine katholische Nachbargemeinden	23

„WIR WÜNSCHEN ALLEN EINE SCHÖNE,
ERHOLSAME UND GESEGNETE URLAUBSZEIT

UND DEN REISENDEN EIN GESUNDES WIEDERKOMMEN.“

ICH-BIN-DA

GEISTLICHES WORT

Ich bin da

so antwortet Gott, als Mose ihn fragt, wie er, Gott, genannt werden möchte; welch ein Name – so einfach und doch so unendlich. Als Vater habe ich oft die Erfahrung gemacht, ein einfaches „Ich bin da“ hat unseren Sohn beruhigt, wenn er meine Nähe brauchte. Und dieses „Ich-bin-da“ gewährt mir - uns - Gott!

Gott ist an unserer Seite

Als Kind habe ich manchmal an meine Seite geschaut und mich gefragt, ob Gott an meiner Seite steht? So unverwandt – er hat einfach da zu sein. Nein, ich glaubte nicht an einen Schutzengel – es musste schon Gott selbst sein. Heute, als Ihr Gemeindevorsteher weiß ich, Gott ist mit uns unterwegs. Ganz konkret darf ich das beim Motorradfahren spüren.

Gott sucht die Veränderung. Mose hatte große Veränderungen zu managen, eigentlich wollte er mit und in Ägypten nichts mehr zu tun haben; und jetzt bekommt er den größten Auftrag überhaupt „... führe mein Volk heim ins gelobte Land ...!“ Beim Lesen bekomme ich den Eindruck, Mose ist kein Freund von Veränderungen, er hat es sich mit seiner Frau und den Schwiegereltern eigentlich gut eingerichtet. Aber Gott ist wohl kein Freund von „gut eingerichtet oder ähnlichen Bequemlichkeiten“.

Gott fordert Veränderungen - sein Volk hat sich in Ägypten, zwar unter Leiden, eingerichtet und angepasst. Man lebt halt so und riskiert wenig. Aber Anpassung bedeutet auch Verlust an eigener Identität – Verlust am eigenen Glauben.

Gott ist in der Veränderung

Das Volk Gottes ist viele Generationen zuvor unter seiner Führung vor der Hungersnot nach Ägypten gezogen; die Geschichte vom Urvater Josef berichtet ausführlich (Gen. 37-50).

Diese großartige Erzählung von Jakob, Josef und seinen Brüdern zeigt, wie Gott mit seinem Volk unterwegs ist. Immer wieder erneuert er seinen Bund mit den Menschen, bietet neue Wege an. Der Glaube fordert uns immer wieder heraus und verändert uns. Wir dürfen uns auf das Neue freuen.

Gott ist das Konstante

Aber was bleibt dann – woran können wir uns festhalten? Wenn dauernde Veränderungen notwendig sind, uns aber die Sorge um den Erhalt der Kirche und den Unterhalt von Kirchengebäuden umtreibt. Was bleibt bei den vielen Veränderungen, die uns in dieser Zeit der Ungewissheiten herausfordern?

Es bleibt nur die eine Gewissheit und ich hoffe, ich darf das spüren: „Was kann

schon passieren? Ich kann gar nicht so tief fallen. Denn von unten halten mich die Hände Gottes.“ Wenn es also so ist, dass Gott selbst Veränderungen sucht, seine Liebe und Zugewandtheit aber die Konstanten in unserem Leben sind, dann wäre es doch so, dass jede Veränderung uns mehr in Kontakt mit seiner Liebe bringt!

Christian Achberger

KV-REPORT

WICHTIGE INFORMATIONEN

Am 18. April, 16. Mai und 20. Juni 2023 fanden die ordentlichen Sitzungen des Kirchenvorstands seit dem letzten Gemeindebrief statt. Ein großer Teil unserer Sitzungszeit ist der Immobiliensituation unserer Gemeinde gewidmet.

Immobilien-situation

Am 16. Mai fand eine Immobilienbegehung unserer Gebäude – Kirche, Gemeindehaus und Pfarrhaus – durch Herrn Bilchinski vom Bauamtsreferat der Gesamtkirchenverwaltung statt. Ein ausführlicher Bericht ist von Herrn Bilchinski angefertigt worden und wird in der nächsten KV-Sitzung besprochen.

Wie im letzten Gemeindebrief erwähnt, hat Herr Hauptmeier inzwischen verschiedene Handlungsoptionen für unsere Gebäude zusammengestellt. Diese werden in den nächsten Sitzungen und in einer Sondersitzung am 22. September ausführlich beraten.

Bis Ende dieses Jahres müssen wir eine Entscheidung treffen, wie mit unserer Immobiliensituation umgegangen werden soll.

Nachbarschaft Lechschiene

In der Dekanatssynode wurde entschieden, dass die Gemeinden St. Lukas, St. Petrus und St. Markus, die sog. Lechschiene, in Zukunft dem Dekanatsbezirk Nord-West zugehörig sein sollen. Da es zukünftig nicht mehr 3 sondern nur noch 2 Dekane geben wird, ist die Neuordnung des Dekanats nötig geworden.

Segensgruppe

Es soll eine Gruppe zusammengestellt werden, die auch außerhalb des Gottesdienstes Menschen segnet, die dies wünschen. Der Kontakt läuft über Diakon Christian Achberger. Ehrenamtliche, die diesen Dienst leisten mögen, werden dafür zugerüstet. Das stärkt spirituelle und diakonische Kompetenz. Zugleich erhalten Menschen, die dies für sich wünschen, die Gelegenheit, sich außerhalb des Gottesdienstes einen persönlichen Segen zusprechen zu lassen: für eine Reise, eine OP, eine Prüfung etc.. Wenn diese Gruppe besteht, wird sie im Gottesdienst eingeführt und der Gemeinde bekanntgegeben.

Fest unterm Baum

In jeder der Sitzungen beschäftigten wir uns mit den Planungen und Vorbereitungen für das Fest unterm Baum, das am 25. Juni nach 3 Jahren wieder stattgefunden hat. Es war ein gelungenes und fröhliches Fest, das mit einem Gottesdienst begann und bis in den Nachmittag bei reichlich Essen, Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen andauerte.

Sonstiges

Der Kirchenvorstand beschäftigte sich auch mit der Frage des Abendmahls und beschloss, wie vor der Corona-Pandemie zu verfahren. Es wird ein Kreis gebildet und jede/jeder kann entscheiden, ob er die Hostie eintauchen oder aus dem Kelch trinken will.

Lektorendienst Loredana Frank

Frau Loredana Frank wurde am Pfingstsonntag in einem feierlichen Gottesdienst in ihren Dienst in unserer Gemeinde eingeführt. Ihre Dienstordnung sieht vor, dass sie etwa viermal im Jahr Gottesdienst halten wird.

Ursula Knab



FEST UNTERM BAUM

Ein Fest für alle



Bei schönstem Sonnenschein erklangen beschwingte Töne vom Gospelchor und die Gemeinde saß auf Bierbänken unter den Bäumen. Das alles klingt so gar nicht nach einem Gottesdienst, aber dennoch war es einer, genauer der Gottesdienst beim Fest unterm Baum.

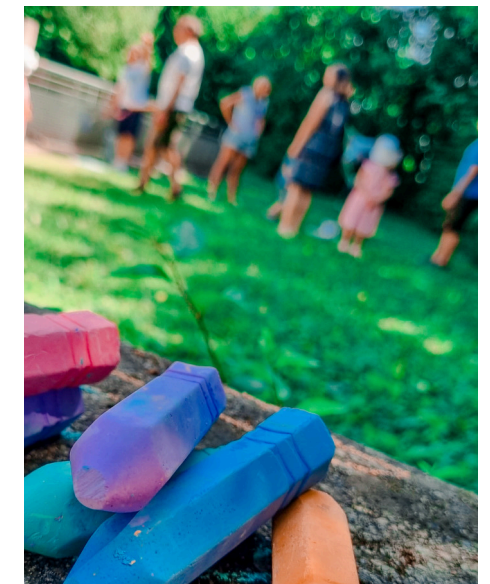
Neben der stimmungsvollen Musik wurde die Geschichte vom verlorenen Sohn modern interpretiert und in verteilten Rollen vorgetragen. Es ging letztlich um das Gleichnis der beiden Söhne und die Liebe des Vaters. Es war ein lockerer und familienfreundlicher Gottesdienst, der bei den Mitfeiernden gut ankam.

Und auch für einige Unterhaltung wurde gesorgt. Die Pfadfinder bauten ihr legendäres Bierkistenstapeln auf und machten es zu Beginn auch gleich beeindruckend vor, und die Mütter des Kindergottesdienstteams boten Riesenseifenblasen, Malen mit Straßenkreide und das Basteln von Bänder-Ringen an, die wie eine Art Traumfänger aufgehängt werden können. Schließlich erklang noch Ziehharmonikamusik zum Mitsingen, bevor das Fest langsam ausklang.

Es war ein schöner Tag, der die Vorfreude auf weitere Feste in St. Lukas weckt.

Theresa Freitag

Doch nicht nur der Gottesdienst machte das Fest unterm Baum aus. Auch das fröhliche Beisammensein an der frischen Luft bei gutem Essen und Trinken und die heitere Stimmung machten den Tag zu etwas Besonderem. Es gab Braten, Würstle und veganen Kirchererbseneintopf, vielfältige Salate und eine reichhaltige Kuchen- und Tortenauswahl. Dazu gab es zur Erfrischung alkoholfreie Cocktails der Jugendmitarbeiter von St. Lukas, Sekt und Bier, Saft und Limo.



DER NEUE KIGO FÜR ALLE

DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST

Ein besonders Angebot für Familien, das wir im Team erstmals zum 1. Advent 2022 ins Leben gerufen haben. Wir waren traurig, dass es ein solches Angebot für uns Familien nicht mehr gab. Mit unserem Wunsch nach einem Familiengottesdienst, sind wir bei Hans Borchardt offene Türen eingerannt und so war das neue Konzept schnell gefunden. Ein Gottesdienst für alle, Jung und Alt vereint!

Und die Resonanz ist überwältigend. Besonders junge Familien lieben die fröhlichen und bunten Gottesdienste. Aber sehr erfreut entdecke ich in jedem Gottesdienst auch ältere Gemeindemitglieder, die ausgelassen mit den Kindern die Geschichten und Lieder genießen.

Kirche zum Anfassen und Entdecken, die jedoch nicht mit dem Segen endet. Nach jedem Gottesdienst laden wir die Erwachsenen zu Kaffee und Snacks ein. Für die Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Angebot in dem sie das theoretisch Gehörte, praktisch vertiefen können. Ganz nebenbei wird auch St. Lukas durch die Kinder bunter. So haben wir bunte Blumen gepflanzt und bunte Tauben für unsere Kirchenfenster gemalt.

Was wir uns für den nächsten „KiGo für alle“ am 24.09. ausgedacht haben? Das wird noch nicht verraten, aber ich lade sie herzlich dazu ein sich von uns überraschen zu lassen.

Franziska Grüner



Das Team: Franziska G., Barbara F. & Johanna W.



Und was
kannst
Du?

Herbstsammlung
für die
**Offene
Behinderten-
arbeit
(OBA)**
09. – 15. Oktober 2023



HOHER BESUCH AUS TANSANIA

EINE PARTNERSCHAFT MIT HERZ



von links: Godlove Katemba; Dekanin Edwina Mwahavagila; Rüdiger Schwab

Für die Kirchenpartnerschaft sind Besuche aus Tansania immer ein Höhepunkt. Am Pfingstmontag durften wir in St. Lukas die Dekanin von Tandala, Edwina Mwahavagila sowie den Kirchenvorstandsvorsitzenden, Kirchenpfleger und Partnerschaftsbeauftragten aus Ludewa, Godlove Katemba, empfangen. Sie waren von Mission EineWelt für drei Wochen nach Deutschland eingeladen worden, um das Partnerdekanat Augsburg und den Kirchentag in Nürnberg zu besuchen, sowie in Neuendettelsau Partnerschaftsthemen zu besprechen.

Bei wunderschönem Wetter konnten unsere Gäste am ökumenischen Pfingstgottesdienst auf der Streuobstwiese teilnehmen. Danach empfingen wir sie mit Pfr. Hans Borchardt in St. Lukas zu einem Mittagessen mit dem AK Tansania und Partnerschaftsmitarbeiter*innen des Dekanats. Bei einem Spaziergang am Lech wollten Sie unbedingt auf einem Trampelpfad am Fluss entlanggehen, da sie sich dort ein bisschen wie in einem tansanischen Urwald fühlten.

Zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken und anschließenden Gespräch waren alle Interessierten aus der Gemeinde eingeladen. Der Kirchenchor, der seit 2015 eine Partnerschaft mit dem Jugendchor und Kindergarten Tandala pflegt, trug zwischendurch Lieder auf Deutsch und Kisuaheli vor.

Im Gespräch ging es vor allem um die Partnerschaft mit dem Kindergarten Tandala. Die Dekanin äußerte ihren großen Dank für die Unterstützung durch St. Lukas. Der Kindergarten liege ihr sehr am Herzen, da er nicht nur für ihre Kirchengemeinde wichtig sei, sondern für den ganzen Ort Tandala. Auch kirchenfremde Eltern würden ihre Kinder zum Kindergarten schicken, da sie sie dort wohlbehütet wüssten. Außerdem knüpfte der Kindergarten mit seinem Vorschulunterricht an die Tradition der ehemaligen Missionarsschule an. Edwina Mwahavagila möchte mithelfen bei der Suche des Kirchenchores nach einem nachhaltigen und transparenten Konzept zur Unterstützung des Kindergartens.

Godlove Katemba aus Ludewa bedankte sich sehr für die Unterstützung der diakonischen Arbeit in Ludewa durch das Schülerhilfe-Projekt. Als Kirchenpfleger riet er, bei diesem Projekt gut auf Transparenz zu achten, da aufgrund der niedrigen Einkommen und existentiellen Nöte vieler Menschen die Versuchung zur Veruntreuung von Spenden groß sei.

Als Gastgeschenke erhielten wir von der Dekanin eine bunt gemusterte Tischdecke und aus Ludewa Taschen in den tansanischen Landesfarben. „Wageni ni baraka“ (Gäste sind ein Segen) sagt man in Tansania. Für unsere Kirchenpartnerschaft war der Besuch sicherlich segensreich.

Rüdiger Schwab

SEGEN STIFTEN

VON MUT UND STÄRKE

Seid mutig und stark!

Habt keine Angst, und lasst euch nicht von ihnen einschüchtern!

Der Herr, euer Gott, geht mit euch.

Er hält immer zu euch und lässt euch nicht im Stich!

5. Buch Mose 31, 6

Wer sich bewusst segnen lässt, kann erleben, wie sich Dinge verändern. Manche Menschen spüren den Segen als Schutz oder Ermutigung, andere als Freude oder Kraft in schwerer Zeit. Viele Menschen erleben nach einem Segen eine intensivere Beziehung zu Gott. Die Worte des Segens bewirken etwas Positives, das wir Menschen nicht selbst machen können. Ein Segen schließt das eigene Zutun, das eigene Bemühen nicht aus, aber gesegnete Menschen erfahren: Es gibt etwas Größeres als die eigenen Anstrengungen.

Als Menschen unserer Kirchengemeinde stehen wir unter Gottes Segen. Und diesen Segen wollen wir weiterreichen und dies auch außerhalb eines Gottesdienstes!

Im Segen verspricht Gott, dass er an unserer Seite steht.

Zum Beispiel vor einer Prüfung, einer Reise, einer Operation – es gibt viele Gelegenheiten – die wir nutzen können, die Liebe und Zugewandtheit Gottes weiterzureichen und zu erfahren.

Segen weitergeben kann jeder und wir haben uns entschieden, einen kleinen Kreis von Menschen zu bilden, die sich in den Dienst des Segens stellen lassen.

Wir wollen uns gemeinsam zurüsten und selbst für den Dienst segnen lassen.

Christian Achberger

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Segen für Rente und Ruhestand

Gottesdienstliche Feier
in der St. Annakirche, Im Annahof 2, 86150 Augsburg

21. Juli / 13. Oktober 2023

19. Januar / 12. April / 5. Juli / 18. Oktober 2024
jeweils um 18.00 Uhr

Danach können Sie sich auf Fingerfood
und Feierabendgetränke im Freien freuen.



www.kda-bayern.de
www.annahof-evangelisch.de
www.augsburg-evangelisch.de
www.segen.bayern-evangelisch.de

ERNTEDANK

1. OKTOBER

Herzliche Einladung, miteinander Gott zu danken für die Lebensmittel, von denen wir satt werden, für alles, was wir zum Leben haben, für unser Leben und das Leben um uns herum. Wir feiern um

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Es singt der Kirchenchor

Im Anschluss an den Gottesdienst teilen wir noch miteinander Getränke und Gebäck.

Erntedankaltar

und Abgabe der Gaben zugunsten unserer Partner in Tansania

Aus etlichen Gärten in der Firnhaberau, der Hammerschmiede und der Diaspora kamen die letzte Jahre Obst und Gemüse, Früchte der Erde, von Bäumen und Sträuchern. Auch Landwirte haben von ihren Erträgen zum Erntedankaltar in den letzten Jahren beigetragen.

So hoffen wir auch dieses Jahr auf Äpfel und Birnen, Salat und Karotten, Kartoffeln und Kohlrabi, Marmelade und Eingemachtes u. v. a. m., um einen schönen Erntedankaltar gestalten zu können.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben ab Freitag, den 29.09., in die offene Kirche.

Herzlichen Dank im Voraus!

Im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst und an den kommenden Tagen können die Gaben gegen Spenden mitgenommen werden. Die Spenden kommen unseren Partnern in Tansania zugute. Die Kirche ist offen, eine sichere Spendenbox steht am Osterkerzenleuchter. Auch dafür: Vielen herzlichen Dank!

GEMEINDEAUSFLUG

St. Petrus, St. Markus & St. Lukas

Nach Nördlingen am 30. September

Eine tiefe und große Delle in der Erde am Rand von Bayern - Neil Armstrong war auch schon dort: ein gutes Ziel für einen spannenden und entspannten Gemeindeausflug. Machen Sie sich mit auf den Weg und lernen Sie die Gemeindeglieder der drei Gemeinden auf der „Lechschiene“ kennen.

Abfahrt 9.00 Uhr bei St. Lukas

Rückkehr gegen 18.00 Uhr

Die Anreise kann individuell oder mit dem Bus erfolgen,

Busfahrpreis: 20,-- €

(ohne Eintritte) (Kinder gerne für die Hälfte)

Anmeldungen ab dem 01.09. im Pfarramt

St. Lukas pfarramt.stlukas.a@elkb.de oder unter der Telefonnummer: 0821/56996460

Auch die einzelnen Programmpunkte können frei ausgewählt werden.

Informationen dazu gibt es im Bus. Wir werden die Spitalkirche besuchen und dort Gottesdienst feiern (mit den Bläsern von St. Petrus), anschließend gibt es verschiedene Möglichkeiten zum Mittagessen, die Stadt zum Umrunden, Museen zu besuchen, einen Turm zu besteigen und ... und ...!

Und wer nicht so viel laufen möchte, kann sich in der Innenstadt gut bewegen und vieles sehen.

Auf der Rückfahrt gibt es dann spannende Infos zum Rieskrater.

NEW VOICE

Gottesdienst

Im Oktober findet am 3. Sonntag des Monats kein NewVoice-Gottesdienst statt: An diesem Tag feiert unsere Muttergemeinde das 125-jährige Bestehen der St. Markus-Kirche, zu dem wir herzlich einladen!

Der Gottesdienst in St. Lukas um 9.30 Uhr wird allerdings in freier Form gehalten, so dass ein bisschen „NewVoice“ doch gegeben ist.

Der **nächste NewVoice-Gottesdienst findet am 19.11.** statt. Genaueres im nächsten Gemeindebrief.



Quelle: <https://www.noerdlingen.de/tourismus/noerdlingen-entdecken/radeln-wandern/wandern-im-ries>

GEMEINDEVERSAMMLUNG

EINLADUNG



Der Kirchenvorstand lädt alle Gemeindeglieder herzlich ein zur diesjährigen Gemeindeversammlung. Sie findet statt am 24. September um 10.30 Uhr – im Anschluss an den „Kindergottesdienst für alle“.

10:30 Uhr Getränke und Snacks

10:45 Uhr Berichte des Kirchenvorstands

- Finanzielle Lage unserer Kirchengemeinde
- Langfristige Vorgaben durch die Landeskirche zur Klimaneutralität.

Derzeitige Situation unserer Immobilien:

- Kirche,
- Gemeindehaus, Pfarrhaus
- Handlungsoptionen im Blick auf Künftiges
- Gemeindeleben in St. Lukas

Anschließend: Diskussion

Da der Kirchenvorstand bis Ende dieses Jahres gegenüber der Landeskirche eine realistisch finanzierbare Entscheidung über die Immobilien unserer Gemeinde vorlegen muss, hoffen wir auf rege und interessierte Teilnahme der Gemeindeglieder!

Eintopf-Essen ab ca 12.00 Uhr (für diejenigen, die sich dazu bis zum 19.09. im Pfarramt angemeldet haben!)

GOTTESDIENSTE

JULI - NOVEMBER

Datum	Uhr	Gottesdienststart	Liturg*in
30.07.23	9:30	Gottesdienst	Prockl
06.08.23	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Knab
13.08.23	9:30	Gottesdienst	Frank
20.08.23	9:30	Gottesdienst	Heß-Buchmann
27.08.23	9:30	Gottesdienst	Knab
03.09.23	9:30	Gottesdienst	Prockl
10.09.23	9:30	Gottesdienst	Kramer
17.09.23	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Borchardt
24.09.23	9:30	Kindergottesdienst für alle	Borchardt mit Team
01.10.23	9:30	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl	Borchardt
08.10.23	9:30	Gottesdienst	Heß-Buchmann
15.10.23	0:00	Gottesdienst in freier Form - zugleich Gottesdienst in St. Markus: 125 Jahre St. Markus Kirche	Prockl
22.10.23	9:30	Kindergottesdienst für alle	Borchardt mit Team
29.10.23	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Borchardt
05.11.23	9:30	Gottesdienst	Frank
12.11.23	9:30	Kindergottesdienst für alle	Borchardt mit Team
19.11.23	9:30	Liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl	Borchardt
	11:00	NewVoice Gottesdienst; Bitt-Gottesdienst für den Frieden; mit anschl. gemeinsamen Essen	Borchardt

**Gebet zur Wochenmitte, mittwochs um 18:30 Uhr in St. Lukas
(enfällt in den Ferien)**

GOTTESDIENSTE IN DER DIASPORA

Bibelabende Affing u. St. Lukas

Gottesdienste in Affing

So.	17.09.23 11:15 Uhr	Gottesdienst	Borchardt
Haunswies:			
So.	12.11.23 11:15 Uhr	Gottesdienst	Knab

Gottesdienste in Rehling

So.	06.08.23 11:15 Uhr	Gottesdienst	Knab
So.	08.10.23 11:15 Uhr	Gottesdienst	Heß-Buchmann

Taufgottesdienste und Taufmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind in St. Lukas taufen lassen wollen. Nach der Corona-Zeit feiern wir wieder monatliche Taufgottesdienste. Wenn sich mehrere Familien anmelden, gibt es auch ein gemeinsames Gespräch zur Vorbereitung.

Die Taufgottesdiensttermine sind samstags, 11.00 Uhr: Im September am 16.9., im Oktober am 14.10., und im November am 18.11..

Bitte melden Sie sich bei

Pfarrer Hans Borchardt | Tel. 0821 / 569 9646 20 | hans.borchardt@elkb.de

Bibelabende

Unsere Bibelabende sind offen für alle, und wir freuen uns über Interessierte! Unsere

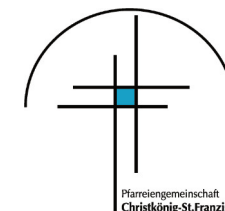
Treffen sind in der Regel dienstags:

um 19:00 Uhr im Gemeindehaus St. Lukas

mit Pfrn. i. R. Sabine Troitzsch-Borchardt: 05.09., 26.09., 17.10., 07.11.

und um 20:00 Uhr in Affing bei Familie Renz, Annastr. 8, 86444 Affing-Haunswies mit Pfarrer Hans Borchardt: 20.9. (= Mittwoch!), 17.10., 21.11.

TERMINE



Seniorenachmittag

Birgitt Heß-Buchmann | Tel. 70 77 81

Donnerstag 14:30 Uhr

- 13.7. St. Ulrich und Afra von Augsburg
- 14.9. Buddas in Thailand – Bildervortrag
- 12.10. Bräuche und Rezepte rund um den Kürbis
- 9.11. Was geschah am 9. November?
- 7.12. Deutsche Weihnachtsbräuche und wie sie entstanden sind

Frauenfrühstück

Frau Riebel | Tel. 70 58 70

Mittwoch 9:00-11:00 Uhr

- 05.07. Geh aus mein Herz und suche Freud
- 26.07. „Mein Aufenthalt in Südkorea“
Bericht Fr. Kunz
- 13.09. Sommerwende
- 04.10. 450 Jahre Elias Holl
Fr. Hess-Buchmann und Hr. Buchmann
- 08.11. Thema noch offen
- 29.11. Buchvorstellung Fr. Beyer

Guten Appetit - Gemeinsam schmeckt's besser

Frau Heß-Buchmann Tel. 70 77 81

Unkostenbeitrag erbeten.

Jeweils um 12 Uhr gut und gemeinsam essen am
28.09. | 19.10. | 30.11. | 14.12.

Kirchenchor

Herr Windisch | 74 18 66

Montag 19:45 Uhr

Interessierte Sängerinnen und Sänger (auch ohne Vorkenntnisse) herzlich willkommen

Gospelchor Quarterpaste e.V.

Herr Höfle | Tel. 0172-8924526

Mittwoch 19:45 Uhr

Eine-Welt-Laden

Frau Frank | Tel. 70 29 30

Verkauf von Produkten aus fairem Handel im Anschluss an den Gottesdienst

13.08. | 24.09. | 22.10 | 26.11 | 02.12 | 03.12 | 21.01 | 25.02 | 24.03 | 21.04 | 26.05

Gymnastik

Frau Wagner

Dienstag 11 Uhr

Bitte Unterlagen mitbringen!

Handarbeitstreff

Frau Knab | Tel. 70 21 65

Für alle die gerne stricken, nähen, häkeln, patchworken, sticken ...

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr

19.9. | 10.10. | 24.10. | 7.11. | 21.11. | 5.12. | 19.12.

Herbstwind

Frau Albrecht | 0176-53387666

Mit Block-, Kreis- und Paartänzen werden Beweglichkeit, Koordination und Gedächtnis geschult; eine gute Möglichkeit, Körper und Geist fit zu halten.

Termine zum Ausprobieren und Mitmachen

Mittwoch 14:30 Uhr

26.07. | 13.09. | 27.09. | 11.10. | 25.10. | 08.11. | 23.11

Kirchenvorstand

Frau Knab | Tel. 70 21 65

Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind öffentlich. Sitzungstermine Dienstag 19:15 Uhr
19.9. | 10.10. | 14.11. | 12.12

Bibelabend

Mit Pfrn. Sabine Troitzsch-Borchardt im Gemeindehaus und Pfarrer Hans Borchardt in Affing.

Dienstag 19:30 Uhr

05.09. | 26.09. | 17.10. | 07.11.

Eltern-Kind-Gruppe: Blumenkinder

Birgit Schmid | Tel. 74 23 75

Hier treffen sich Kinder ab dem Krabbelalter bis ca. 3 Jahren zusammen mit Mama, Papa, Oma, Opa ... Zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln und Spaß haben. Wir versuchen im September eine neue Gruppe zu starten und suchen noch neue "Mitglieder". Wer Interesse hat meldet sich bei Birgit Schmid.

Wir suchen auch eine neue Gruppenleitung die nach Einarbeitung die neue Gruppe leitet.

Termine Christkönig

Mittwoch	13.09.	14.30	Seniorenachmittag: „Der Frankenweg, Dokumentation einer Pilgerreise mit Bildern“, Ref. Josef Heirich
Samstag	23.09.	14.00	Repaircafe im Pfarrheim Edith Stein
Freitag	29.09.	19.30	Preisschafkopf im Pfarrheim Edit Stein
Samstag	07.10.	19.30	Weinfest
Mittwoch	11.10.	14.30	Seniorenachmittag „Seelsorge in der Arbeitswelt“, Ref. Hans Gilg, Dipl. Theologe, Betriebsseelsorge
Sonntag	15.10.	14.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar im Pfarrheim Edith Stein
Freitag	20.10.		Kickerturnier Jugend
Freitag	27.10.	19.00	„Mit Bildern durch das Jahr“, Ref. Wolfgang Czech
Mittwoch	08.11.	14.30	Seniorenachmittag: „Trauer gehört zum Leben“, Ref. Alfred Brendle
Freitag	10.11.	14.30	Martinsbasar im Pfarrheim Edith Stein
		17.00	Martinsumzug
Samstag	11.11.	19.30	Theateraufführung der „Christköniglichen Theaterer“ im Pfarrheim Edith Stein „Amnesie für Fortgeschrittene“ von Karl-Heinz Alfred Hahn
Sonntag	12.11.	16.00	Theateraufführung
Samstag	18.11.	19.30	Theateraufführung
Sonntag	19.11.	16.00	Theateraufführung

Termine St. Franziskus

Mittwoch	06.09.	14:30	Seniorenachmittag: "Lechwanderung von der Quelle des Lech am Arlberg", Ref: Hr. Oskar Hummel
Mittwoch	04.10.	14:30	Seniorenachmittag: "Begegnung mit den Höckerschwänen", Ref: Hr. Gerhard Menzel
Mittwoch	04.10.	19:30	Frauenbund: „Frauen können sehr viel bewegen“, Ref'in: Fr. Stowasser, im BGZ
Freitag	06.10.	20:00	Atempause
Donnerstag	19.10.	09:00	Frühstückstreff im BGZ nach dem Gottesdienst
Freitag	03.11.	20:00	Atempause
Mittwoch	08.11.	14:30	"Seniorenachmittag: „Israel, das Heilige Land – Eindrücke einer Reise“, Ref. Hr: Stefan Winter, im BGZ"
Mittwoch	15.11.	19:30	Frauenbund: „Die Rolle der Frauen in der frühen Christenheit“, Ref: Diakon Ehrle, im BGZ
Donnerstag	16.11.	09:00	Frühstückstreff im BGZ nach dem Gottesdienst



Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt
St. Lukas-Str. 46 1/3
86169 Augsburg

Tel.: 0821/5 699 646-0

Fax: 0821/5 699 646-11

www.st-lukas-augsburg.de

Konten:

Pfarramt (nur für Spenden):

IBAN: DE92 7205 0000 0000 1419 94

BIC: AUGSDE77XXX

Gemeindeverein:

IBAN DE47 5206 0410 003 2004 50

BIC: GENODEFIEK1

Diakonie-Sozialstation Augsburg-Lechhausen

Blücherstraße 26

Tel. 71 55 68

www.diakonie-sozialstation-lechhausen.de

Redaktion:

Pfr. Hans Borchardt (verantwortlich)

Ursula Knab

Thomas Schäfer

Franziska Grüner

Bildnachweis:

(Sofern nicht anders gekennzeichnet)

Privat oder fundus Media

Druck:

Druckerei Menacher, Kissing

